

Kirchen sehen Willow-Kongress als Chance für Entwicklung



Willow Creek Leiterkongress

Quelle: WillowCreek.de

Bereits zum 40. Mal findet in Karlsruhe der Willow Creek Leitungskongress statt. Er dient zur Weiterentwicklung der Kirchengemeinden und widmet sich dem Motto HOPE. Freikirchen bieten Zusatztreffen rund um den Kongress an.

Die Landesbischöfin der Evangelischen Kirche in Baden, Heike Springhart, erhofft sich vom Willow Creek Leitungskongress (LK 24) in Karlsruhe neue Impulse für die Kirchengemeinden. Bei einem Treffen mit dem Geschäftsführer von Willow Creek Deutschland, Thomas Fremdt, sagte sie im Hinblick auf den Kongress, der vom 7. bis 9. März 2024 in der dm-arena zum Thema HOPE stattfindet: «Ich bin zuversichtlich für die Zukunft der Kirche, wenn wir auf Gottes Geist vertrauen, das Feuer des Glaubens weitergeben – und dann und wann auch lieb gewordene Strukturen und Gewohnheiten in die zweite Reihe stellen.»

Überdies empfehlen zahlreiche Ämter für missionarische Dienste (AMD) der EKD den Pfarrerinnen und Pfarrern den Leitungskongress als wichtigen Impulsgeber zur Gemeindeentwicklung, wie der Vorsitzende der AMD Baden, Kirchenrat Axel Ebert mitteilte.

Auch Freikirchen ermutigen zur Teilnahme

Auch der Bund Freier evangelischer Gemeinden (FeG) sieht den Leitungskongress als wichtige Inspirationsquelle. Bereits im Vorfeld lädt der Bund seine Leiterinnen und Leiter zu einer Zoom-Preview ein. Dabei wird über die Chancen der Gemeinde- und Mitarbeiterentwicklung durch die Kongress-Teilnahme informiert. Im Anschluss an den Leitungskongress sind alle Teilnehmenden aus FeG-Gemeinden zu einem Zoom-Reflexionstreffen eingeladen, um sich über die Kongress-Impulse auszutauschen und Fragen der Umsetzung zu erörtern. FeG-Bundessekretär und künftiger Präses, Henrik Otto: «Als Freie evangelische Gemeinden möchten wir dem biblischen Auftrag gemäss in Bewegung bleiben und zugleich die gesellschaftlichen Trends und Entwicklungen im Blick behalten. Willow-Kongresse tragen dazu bei, dass Leitende genau dazu inspiriert und ausgerüstet werden. Deshalb empfehlen wir unseren Hauptamtlichen und Mitarbeitenden die Teilnahme am LK24 in Karlsruhe.»

Der Bund Evangelisch Freikirchlicher Gemeinden (BEFG) nutzt ebenfalls den Leitungskongress als Impulsgeber für deren haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende sowie als Begegnungsmöglichkeit mit ihren Mitgliedern bei einem Denominationstreffen während des Kongresses. Der Generalsekretär des Bundes, Christoph Stiba: «Ich ermutige alle Leitenden und Mitarbeitenden unseres Bundes, beim Kongress dabei zu sein und freue mich auf viele frische Impulse, wie Gemeinden wieder neu zu Hoffnungsorten in unserem Land werden.» Im Anschluss an den LK24 bietet auch der BEFG ein Online-Nachtreffen an, um gemeinsam über die Erkenntnisse des Leitungskongress sowie über nächste Schritte ins Gespräch zu kommen.

Live-Übertragung an zehn Orte

Der Leitungskongress wird im März 2024 aus der dm-arena in Karlsruhe an zehn Orte deutschlandweit übertragen, sodass die Teilnahme aus jedem Teil der

Republik mit kurzem Anfahrtsweg möglich ist. HOPE – Hoffnung – ist das zentrale Thema der Konferenz. In einer Zeit, in der immer mehr Menschen tiefe Verunsicherung verspüren, bieten sich gerade jetzt Chancen für Gemeinden, auf vielerlei Weise Hoffnung zu verbreiten. Wie das gelingt, macht eine internationale Sprecher-Riege aus Kirche, Wirtschaft, Bildung und Medien deutlich. Darunter der Freiburger Jobrad-Gründer Holger Tumat, der kanadische Podcaster Carey Nieuwhof, der Schweizer Theologe Thomas Härry, die britische Theologin und Politikberaterin Dr. Amy Orr-Ewing, der Nachfolger des Saddleback-Gründers Rick Warren, Andy Wood sowie die Willow-Pastorin Megan Marshman.

Dass Gemeinden zu anziehenden Hoffnungsorten werden, hat laut Willow-Geschäftsführer Thomas Fremdt wesentlich mit der Entwicklung des Mitarbeiterteams zu tun: «Für die Teamentwicklung ist der Leitungskongress ein strategischer Schlüssel: Hier erleben Menschen immer wieder, dass sie in drei Tagen mehr Energie und Inspiration erhalten, als das in der heimatlichen Gemeinde über Monate möglich ist. Der LK24 wird dazu beitragen, dass wir im Anschluss als grosse Kongressgemeinschaft 1'000-fach Hoffnung im Land verbreiten», so Fremdt. Bis zum 30. September 2023 gilt noch der reduzierte Ticketpreis.

39 Kongresse bewegen 177'000 Menschen

39 Willow Creek-Kongresse haben seit 1996 in Deutschland stattgefunden. Auf diesem Wege wurden 177'000 Menschen für ihr Engagement in Kirchen und Gemeinden neu inspiriert und gefördert. Mit dem Leitungskongress 2024 in Karlsruhe findet somit der 40. Willow-Kongress in Deutschland statt.

Weitere Informationen und die Anmeldung [finden sich hier](#). Der Frühbucherpreis gilt noch bis zum 30. September.

Zum Thema:

[Dieses Mal in Karlsruhe: Nächster Willow Creek Leitungskongress im März 2024](#)

[JUKO-Konferenz: Wenn Evangelisation zum Weltrekord wird](#)

[«Finish Europe» in Zürich: Ausstrecken nach neuer Energie statt «Abgesang»](#)

Datum: 26.09.2023

Autor: Gotthard Westhoff

Quelle: Willow Creek

Tags

[Christen in der Gesellschaft](#)

[Kirchen und Werke](#)

[Europa](#)